

KRIENS
www.refuzern.ch/kriens

AUGENBLICK



PETER WILLI
Pfarrer

Mit Offenheit
und Neugier

Bereits zum vierten Mal erscheint jetzt das Porträt einer oder mehrerer Personen in Kriens, die über ihre Arbeit manchmal mit der Reformierten Kirche in Berührung kommen. Um funktionieren zu können und ihre gesellschaftliche Funktion wahrnehmen zu können, ist umgekehrt unsere Kirchgemeinde sehr auf die Porträtierten angewiesen. Für mich selbst ist diese Reihe Gelegenheit, über das Jahr verteilt mit verschiedensten Krienser Berufsleuten in Kontakt zu kommen, ihnen Fragen zu stellen und sie über ihre Antworten neu, in jedem Fall aber besser kennenzulernen. Dadurch lerne ich auch Kriens besser kennen, einen Ort, der mir in den vergangenen zwei Jahren sehr ans Herz gewachsen ist. Ich bin erstaunt, wieviel Goodwill der Reformierten Kirche und Kirche allgemein von verschiedenster Seite her entgegenkommt und denke gleichzeitig, dass das auch eine indirekte Herausforderung ist, als Kirche mit den unterschiedlichsten Menschen auf eine gute Weise unterwegs zu sein. Kirche (und damit alle, die zu ihr gehören!) sollte sich deshalb nicht nur nach innen und nach den Bedürfnissen ihrer Mitglieder orientieren, sondern gleichzeitig auch nach aussen Interesse an den vielfältigsten Menschen zeigen und ihnen mit Offenheit und Neugier begegnen.

PFARRER PETER WILLI



SOMMERKINDERWOCHE

Hallo zusammen!

Damit die Sommerferien noch spannender werden, möchten wir auch dieses Jahr wieder vom **13. bis zum 17. August** (ohne Mittwoch, 15. August – Feiertag) jeweils von 9 bis 16 Uhr inklusive Mittagessen mit dir zusammen eine Kindersommerwoche gestalten.

Es wird genug Zeit sein zum Erleben, Spielen, Toben, Lachen, Selbermachen – genug Zeit zum einfach da und dabei sein. Einladungen mit Anmeldetalons werden Ende Mai an alle Familien mit Kindern von 5 bis 10 Jahren verschickt. Wir freuen uns auf dich!

ANTJE AREND-BLÖSE UND TEAM

PORTRÄTREIHE

Die Reformierte Kirche Kriens
steht nicht allein da

Bruno Barmettler ist Leiter Pflegedienst im Alters- und Pflegeheim Zunacher. Mit der Kirche kommt Bruno Barmettler bei seiner Arbeit in Berührung, wenn er im Heim der Heimseelsorge und den Pfarrpersonen bei ihrer Seelsorgetätigkeit begegnet, bei den Weihnachtsfeiern und im Kontakt mit der von den beiden Kirchen getragenen Sterbebegleitgruppe. Die Kirche ist für ihn die grosse Trägerin der christlichen Botschaft, gelebte Solidarität und die Institution, die Menschen bedeutungsvoll im Leben begleitet. Im Alters- und Pflegeheim ist Kirche in der Sterbebegleitung und in Krisensituationen der Bewohnerinnen und Bewohner präsent.

PETER WILLI



Bruno Barmettler.

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Rückblick aufs
Jahr 2011

In der Frühlingskirchgemeindeversammlung legt die Kirchenpflege jeweils Rechenschaft ab über die vielen Angebote und Veranstaltungen des vergangenen Jahres und zeigt auf, wie sie das dafür erhaltene Geld eingesetzt hat. Schön, dass am 11. März dieses Mal mehr Gemeindeglieder als üblich unserer Einladung gefolgt sind.

Die beiden Wechsel im Kirchenpflegepräsidium und im Sekretariat forderten vor allem unsere Mitarbeitenden. Neben den gewohnten Angeboten blieb auch Platz für Neues. Dank dem Einsatz von vielen Freiwilligen konnte der Kontakt zu unsern Gemeindegliedern auf vielfältige Art ermöglicht werden. Musik hatte sowohl in den Gottesdiensten wie auch in den Abendmusiken eine grosse Bedeutung. Das Herbstfest war eine schöne Gelegenheit, jung und alt einzuladen und gemeinsam zu feiern und zu festen. Unser Finanzfachmann hat den positiven Abschluss der Rechnung melden können. Sind Sie neugierig geworden, was bei uns läuft? Schauen Sie doch mal auf unserer Homepage nach: www.refuzern.ch/kriens. THERESE WIDMER-JOSS

SENIORENNACHMITTAG

Der Atlantik – Leben,
Kultur und Orientierung
am Rand Europas

Über viele Jahrhunderte oder gar Jahrtausende galt die Westküste Europas als Ende der Welt. Auch wenn spätestens seit dem 15. Jahrhundert klar ist, dass Land auf der anderen Seite des Atlantik per Schiff oder heutzutage auch per Flugzeug erreicht werden kann, hat der Blick Richtung untergehender Sonne seine Faszination behalten. Das Leben am offenen Ozean hat die Kulturen am Rand Europas geprägt und die Sicherung der Küste für die Schifffahrt ist symbolisch gleichzeitig auch eine Sicherung der dort lebenden Menschen. Anhand von Bildern tauchen wir ein in diese geheimnisvolle Thematik. Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 23. Mai, um 14.30 Uhr im Johannaal.

PETER WILLI UND TEAM



GOTTESDIENSTE IM MAI

Am Sonntag in der Johanneskirche

Im Mai feiern wir mehrere besondere Gottesdienste. Am **6. Mai** findet ein festlicher Familiengottesdienst zur Abendmahlseinführung der 2.-Klässlerinnen und 2.-Klässler statt. Am Tag zuvor haben sie selbst das Brot dafür gebacken und im Anschluss gibt es Gelegenheit beim Apéro den Familien der Schulkinder zu begegnen. An **Auffahrt, 17. Mai**, findet der traditionelle Gottesdienst mit Jodlermesse mit dem Jodlerklub Alperösli Kriens statt. An **Pfingsten, 27. Mai**, singt im festlichen Abendmahlsgottesdienst der Johanneschor und im Anschluss können im Allerweltladen Produkte aus fairem Handel gekauft werden und beim Kirchenkaffee Gedanken ausgetauscht werden. Herzliche Einladung zu diesen (und natürlich auch allen anderen) Gottesdiensten in der Johanneskirche!

DIE KIRCHENPFLEGE

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 6. Mai

10 Uhr, Familiengottesdienst mit den Zweitklässlern zur Einführung ins Abendmahl mit Pfarrer Peter Willi, im Anschluss Apéro

Sonntag, 13. Mai

Muttertag, 10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Karl Däppen

Donnerstag, 17. Mai

Auffahrt, Gottesdienst mit Jodlermesse, gesungen vom Jodlerklub Alperösli Kriens, mit Pfarrer Peter Willi

Freitag, 18. Mai

10 Uhr, Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim Zunacher mit Pfarrer Karl Däppen

Sonntag, 20. Mai

10 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Streit

Sonntag, 27. Mai

Pfingsten, 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Karl Däppen, musikalische Gestaltung: Johanneschor unter der Leitung von Christov Rolla

FREUDE UND LEID

Getauft wurden: Elias Bieri, Lauerzring 33, Kriens; Livia Alexandra Rüegger, Schachenstrasse 26, Kriens; Levin Nick Beyeler, Roggerhalde 2, Kriens; Sophia Eleonora Scherzmann, Lauerzring 3, Kriens; Ben Bucher, Houelbachstrasse 7, Kriens

Kirchlich bestattet wurden: Rosa Suter-Fässler, Horwerstrasse 33, Kriens, im 93. Lebensjahr; Lothar Beine, Grossfeldstrasse 6, Kriens, im 75. Lebensjahr

VERANSTALTUNGEN

Erwachsenenbildung. Annäherungen an die Bibel – vier Donnerstagabende: «Bibel persönlich» mit Pfarrer Karl Däppen und Pfarrer

Peter Willi, Donnerstag, 10. Mai, 20 Uhr im Kirchenzentrum Johannes; ohne Anmeldung
Familien-Mittagstisch. Freitag, 25. Mai, von 12 bis 13.30 Uhr. Anmeldung bis Donnerstag, 11 Uhr, über Telefon-Beantworter 041 310 64 61
Frauenzorg. Donnerstag, 31. Mai, ab 8.45 Uhr, im Johannes-Treff. Es gibt feinen Kaffee oder Tee, Gebäck, Butter und Konfitüre. Unkostenbeitrag vier Franken

SENIORENECKE

Mittwoch-Mittagessen. Mittwoch, 2., 9. und 16. Mai, 12 Uhr, im Johannes-Treff. Unkostenbeitrag 13 Franken. Anmeldung jeweils bis Dienstag 10 Uhr bei der Diakoniestelle, Telefon 041 310 64 63
Treff für alleinstehende Frauen Oberdorf. «Die Welt des Christentums – ein Blick in die Kirchengeschichte», Dienstag, 8. Mai, im Johannes-Treff, mit Pfarrer Peter Willi und Team
Treff für alleinstehende Frauen Unterdorf. Film-Nachmittag, Donnerstag, 10. Mai, im Johannes-Treff, mit Annelies Janka und Team

KOLIBRI

Freitag, 4., 11. und 25. Mai um 16.30 Uhr. Weitere Auskünfte beim Sekretariat

KINDER- UND JUGENDCHOR JOHANNES

Chorproben jeweils Donnerstag, 17.30 Uhr im Johannaal. Weitere Auskünfte im Sekretariat

JOHANNESCHOR

Chorproben jeweils Montag, 20 Uhr im Johannaal. Weitere Auskünfte bei der Präsidentin Ruth Arnold, Telefon 041 320 51 46

KONTAKT

Pfarramt Oberdorf. Pfarrer Peter Willi, Klosterlistrasse 23a, 6010 Kriens, Telefon 041 320 17 44, E-Mail: peter.willi@lu.ref.ch

Pfarramt Unterdorf. Pfarrer Karl Däppen, Gfellerweg 6, 6010 Kriens, Telefon 041 310 12 43, E-Mail: karl.daepfen@lu.ref.ch

Diakoniestelle. Elisabeth Zedi, Horwerstrasse 23, 6010 Kriens, Telefon 041 310 64 63

Jugendarbeit. Antje Arend-Blöse, Chilenmattli 1, 6372 Ennetmoos, Telefon 078 885 26 35, E-Mail: antje.arendbloese@lu.ref.ch

Sekretariat. Ruth Fellmann, Horwerstrasse 23, 6010 Kriens, Telefon 041 310 64 06, Fax 041 310 64 19, Bürozeiten: 8 bis 11.30 Uhr (ausser freitags), E-Mail: sekretariat.kriens@lu.ref.ch

Sigristin. Christine Mattmann, Oberrauerstrasse 96, 6012 Oberrauen, Telefon 041 320 89 30

Präsidentin der Kirchenpflege. Therese Joss, Oberhusrain 32, 6010 Kriens, Telefon 041 320 10 66

Hauskreise. Kontaktadressen: Béatrice und Alain von Holzen, Horwerstrasse 12, 6010 Kriens, Telefon 041 320 99 02; Marianne und Fred Le Grand, Sonnenbergstrasse 29, 6005 Luzern, Telefon 041 310 09 70

Besuchsdienst. Kontaktadresse: Elisabeth Zedi, Horwerstrasse 23, 6010 Kriens, Telefon 041 310 64 63

Fahrdienst. Schweizerisches Rotes Kreuz, Telefon 0842 43 43 43 oder 041 418 70 18